

Ämtliches Schulblatt

für den Regierungsbezirk Oppeln
Herausgegeben im Auftrage des Regierungspräsidenten

Verlag: Priebe'sch's Buchhandlung (Inhaber Erich Thiel u. Karl-Hans Hintermeier), Breslau 1 Ring 58.
Postfach-Nummer: Breslau 615. — Bezugspreis: 90 $\frac{1}{2}$ vierteljährlich. — Preis pro Nummer 20 $\frac{1}{2}$.

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats. — Bestellungen nehmen nur die örtlichen Postanstalten entgegen, Buchhandlungen und Verlag dagegen nicht. — Einsprüche wegen nicht rechtzeitiger Lieferung des Blattes sind nur bei den örtlichen Postanstalten anzubringen.

Nr. 24.

Donnerstag, den 16. Dezember 1937.

XXIV. Jahrg.

Inhalt: I. Gesetze, Ministerialerlasse und Verfügungen der Regierung und anderer Behörden.
1. Prüfungsordnung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer(-innen). — 2. Ausschmückung von Schulräumen mit Bildern des Herrn Reichsministers Ruff. — 3. Pfändung der Lehrpersonen. — 4. Ergänzungs-Lesebuch. — 5. Ergänzungsbogen für lateinische Druckschrift. — 6. Karten zur deutschen Geschichte. — 7. bis 11. Bücher und Schriften. — 12. Personalmeldungen. — III. Nichtamtlicher Teil.

Gesetze, Ministerialerlasse und Regierungsverfügungen.

Nr. 1.

Prüfungsordnung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer(-innen).

In Ergänzung der Prüfungsordnung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer(-innen) im freien Beruf vom 2. Juni 1936 bestimme ich folgendes:

1. Die Turn- und Sportlehrer im freien Beruf, die ihre Ausbildung an der Reichsakademie für Leibesübungen erhalten, werden mit Abschluß dieser Ausbildung und vor der Zulassung zur Fachprüfung in den an der Reichsakademie gelehrteten nicht praktischen Fächern (Pflichtfächern) geprüft. Hierbei sind für die praktischen Übungen die Anforderungen der Hochschulprüfungsordnung vom 24. April 1935 (K 1 Nr. 164, W. F. V. M. Abschnitt IV zu Grunde zu legen. Das Prüfungsergebnis ist im Zeugnis zu vermerken.

Für die Prüfungen in einem oder mehreren Sonderfächern sind die Anforderungen der Prüfungsordnung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer vom 2. Juni 1936 (K 1 8132/41. 1. 36, F. 11, E. IV Z 11 a — 8 30) zu Grunde zu legen.

2. Für die Ausbildung und Prüfung der Turn- und Sportlehrer(-innen) im freien Beruf, die gemäß Erlaß vom 26. Januar 1937 (K 1 8129/47. 11. 36, W. F. 11, E. IV, Z 11 a (b) — zur einjährigen Ausbildung an den Hochschulinstituten für Leibesübungen zugelassen sind, gelten die Anforderungen der zu 1) genannten Hochschulprüfungsordnung. Eine Verpflichtung zur Ablegung der Prüfungen im Sonderfach besteht nicht.

3. Unter Abänderung meines Erlasses vom 19. April 1937 (K 1 8132/6 4. 37) ist künftig der als Mutter in der Anlage beigefügte Zeugnisabdruck zu verwenden, die „vorläufige Bezeichnung“ behält Gültigkeit.

4. Mit dem Bestehen der Prüfung in den Pflichtfächern erwerben die zu 1. und 2. Genannten die Befähigung

zur Erteilung von Unterricht in „Leibesübungen“ und sind berechtigt, sich als staatlich geprüfte Sportlehrer (-innen) zu bezeichnen. Soweit sie auch die Prüfung in einem oder mehreren Sonderfächern abgelegt haben, bleibt es ihnen freigestellt, sich auch als staatlich geprüfter Lehrer(-in) dieses Sonderfaches (z. B. Rudertelehrer) zu bezeichnen.

Breslau, den 16. Oktober 1937.

Der Reichs- und Preussische Minister
für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.

K 1 8132/41. 10. 37.

Prüfungsamt für Lehrer und Lehrerinnen
der körperlichen Erziehung.

S e u g n i s

Herr

Fräulein

geboren am

in

Konfession, hat den

bis

an der Ausbildung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer(-innen) teilgenommen und ist gemäß § 2 der Prüfungsordnung für Turn-, Sport- und Gymnastiklehrer (-innen) im freien Beruf vom 2. Juni 1936 zur Prüfung zugelassen worden.

Die Prüfung wurde
abgenommen

Ergebnis der Prüfung

1. Praktische Prüfung

1. Pflichtfächer

2. Sonderfächer

4. Hat bei Ausbildung an der Reichsakademie für Leibesübungen und den Hochschulinstituten für Leibesübungen zu prüfen.

7. Germanische Wanderungen zur Eisenzeit.
8. Die Römer greifen die Germanen an.
9. Die Germanen greifen an.
10. Wanderungen der Germanen.
11. Germanenreiche um 500 n. d. Ztw.
12. Reich Karls des Franken.
13. Teilung des fränkischen Reiches.
14. Uneinigkeit der deutschen Stämme lockt Feinde herbei.
15. Wanderung der Nordgermanen.
16. Die verhängnisvolle Kaiserkrone.
17. Kreuzzugszeit.
18. Ostkolonisation.
19. Die Hanse.
20. Die Gegenreformation.
21. Religion und Rasse.
22. Das durch Religionswirren auch innerlich zerrissene Deutschland wird machtlos.
23. Friede zu Münster und Osnabrück.
24. Geeinte Stanten machen Entdeckungsfahrten.
25. Preußen unter Friedrich dem Großen.
26. Napoleons Reich.
27. Deutscher Zollverein.
28. Das Zweite Reich.
29. Reichsgrenzen decken sich nicht mit Volksgrenzen.
30. Das Dritte Reich.

Die Anschaffung dieser Karten, deren Bezug durch den örtlichen Buchhandel erfolgen kann, wird empfohlen.

O p p e l n, den 5. Dezember 1937.

Der Regierungspräsident.

II 9a.

Nr. 7. Bücher und Schriften.

In Heinrichs Handels Verlag in Breslau ist das Werk „Der Deutsche Ostraum im Unterricht“ — Preis brosch. 2,20 RM., geb. 3. — RM. erschienen.

Die Beschaffung des Buches, die durch den örtlichen Buchhandel erfolgen kann, wird empfohlen.

O p p e l n, den 25. November 1937.

II 9a. Der Regierungspräsident.

Nr. 8.

Anlässlich der Ausstellung des Bundes Deutscher Osten, Landesgruppe Schlesien, in Breslau ist ein Führer „Deutsche Entschädigungen im Osten“ erschienen. Der Preis soll 30 Rpg. betragen. Die Beschaffung dieses Heftchens, die durch den örtlichen Buchhandel erfolgen kann, wird empfohlen. Der genannte Führer kann im Unterricht verwendet werden.

O p p e l n, den 30. November 1937.

II 9a. Der Regierungspräsident.

Nr. 9.

In der Verlagsanstalt List & von Bressensdorf in Leipzig ist unter Bestell-Nr. 214 Harms Schulatlas „Deutschland und die Welt“ — Preis 2,70 RM. — erschienen.

Die Beschaffung des Atlas, die durch den örtlichen Buchhandel erfolgen kann, wird empfohlen.

O p p e l n, den 1. Dezember 1937.

II 9a. Der Regierungspräsident.

Nr. 10.

Im Verlag Günther Wolff in Plauen + V. ist ein reich mit Bildern versehenes Buch von Kauder-Lattermann: „Das Deutschtum in Polen und Pommerellen“ — hart. 4,50 RM., Büchereinband 5,50 RM. — erschienen.

Die Anschaffung des Buches, dessen Bezug durch den örtlichen Buchhandel erfolgen kann, wird empfohlen.

O p p e l n, den 4. Dezember 1937.

II 9a. Der Regierungspräsident.

Nr. 11.

Berufswahl des Mittelschülers und der Mittelschülerin.

Jedem mache auf die im Verlage Hermann Schroedel, Halle (Saale), Reichardtstr. 21, erschienenen Schriften „Was kann der Mittelschüler werden“ und „Was kann die Mittelschülerin werden“ aufmerksam, die von Klöppel-Maagen verfasst wurden. Der Preis je Heft beträgt 1,40 RM. bzw. 1. — RM.

O p p e l n, den 6. Dezember.

II 7a. Der Regierungspräsident.

II. Personalnachrichten.

Schulaufsicht.

Dem Rektor W i n k l e r aus Gleiwitz ist vom 20. 12. 1937 ab die auftragsweise Verwaltung der Kreis-Schulratsstelle in Guttentag übertragen worden.

Lehrer und Lehrerinnen.

Nr.	Name und Vorname	Geburts- tag und Reli- gions- bekenntnis	Dienst- stellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort und Schule)	Neue Dienststelle (Ort und Schule)	Zeitpunkt der Ver- änderung
Volksschulen.							
Abgang.							
1.	Makold, Anton	13. 1. 1899 kath.	Lehrer	Tod	Rudgersbagen Kr. Gleiwitz kath. Schule II		22. 11. 1937
2.	Siegmund, Franz	27. 5. 1879 kath.	Hauptlehrer		Bledhammer Kr. Lohel kath. Schule		22. 11. 1937

Nr.	Name und Vorname	Geburtstag und Religi.-Bekenntnis	Dienststellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort u. Schule)	Neue Dienststelle (Ort und Schule)	Zeitpunkt der Veränderung
23.	Blana, Paul	28. 6. 1895 kath.	Lehrer	Rektor	Gleiwitz Hilfsschule III	Gleiwitz kath. Schule VIII b	1. 12. 1937
24.	Joachimski, Bruno	8. 5. 1895 kath.	-	-	Ratibor Hans-Schemm- Schule	Ratibor Eidenborffschule	1. 1. 1938
25.	Lubojanski, Bern- hard	2. 6. 1895 kath.	-	komm. Rektor	Bobrek-Karf Kr. Beuthen OS. kath. Schule	Bobrek-Karf Kr. Beuthen OS. kath. Schule	1. 1. 1938
26.	Neuber, Alfred	3. 11. 1886 kath.	komm. Rektor	Rektor	Oppeln kath. Schule VII Horst Wesselschule	-	1. 12. 1937
27.	Walitzschek, Karl	2. 7. 1900 kath.	Hauptlehrer	komm. Rektor	Hermannstef Kr. Oppeln kath. Schule	Ratibor Hindenburgschule	1. 12. 1937
28.	Dr. Alamoda, Hans	28. 12. 1902 kath.	Schulamts- bewerber	Einstweilige Anstellung	Beuthen OS. kath. Schule 8	-	1. 1. 1938
29.	Logan, Ursula	16. 8. 1906 kath.	techn. Schulamts- bewerberin	-	Beuthen OS. Kr. Cosel OS. kath. Schule III	-	1. 1. 1938
30.	Fräblich, Walter	5. 2. 1903 kath.	Schulamts- bewerber	-	Beuthen OS. kath. Schule 13	-	1. 1. 1938
31.	Kremer, Paul	24. 11. 1905 kath.	-	-	Beuthen OS. kath. Schule VIII	-	1. 1. 1938
32.	Neumann, Gisela	8. 6. 1907 kath.	techn. Schulamts- bewerberin	-	Beuthen OS. kath. Schule 13	-	1. 1. 1938
33.	Dogt, Konrad	20. 3. 1910 kath.	Schulamts- bewerber	-	Beuthen OS. kath. Schule 13	-	1. 12. 1937
34.	Blaschke Alfred	19. 12. 1901 kath.	-	Endgültige Anstellung	Steffensgrund Kr. Falkenberg kath. Schule	-	1. 12. 1937
35.	Ledzich, Edmund	30. 10. 1901 kath.	-	-	Tarnau Kr. Oppeln kath. Schule	-	1. 12. 1937
36.	Galla, Gertrud	29. 3. 1902 kath.	Schulamts- bewerberin	-	Kramelau Kr. Neukirch OS. kath. Schule	-	1. 1. 1938
37.	Grundey, Emil	22. 1. 1903 kath.	Schulamts- bewerber	-	Kupferberg Kr. Oppeln kath. Schule	-	1. 1. 1938
38.	Kühn, Rudolf	27. 7. 1904 kath.	-	-	Ottmachau Kr. Grottkau kath. Schule	-	1. 1. 1938
39.	Ogurek, Hubert	13. 9. 1903 kath.	-	-	Weißendorf Kr. Ratibor kath. Schule	-	1. 1. 1938
40.	Friedrich, Gerhard	17. 8. 1902 kath.	-	2. Prüfung	Beradorf Kr. Oppeln kath. Schule	-	22. 11. 1937
41.	Giszter, Eduard	3. 8. 1905 kath.	-	-	Burgfeld Kr. Leobschütz kath. Schule	-	20. 11. 1937
42.	Heinze, Alfons	20. 1. 1907 kath.	-	-	Dierraben Kr. Cosel OS. kath. Schule	-	26. 11. 1937
43.	Hippe, Alfons	8. 7. 1908 kath.	-	-	Wolfsdal-Larischhof Kr. Beuthen OS. kath. Schule I	-	2. 12. 1937
44.	Kleinert, Cecilie	2. 12. 1907 kath.	Schulamts- bewerberin	-	Hellje Knaben Schule II	-	3. 12. 1937

Nr.	Name und Vorname	Geburtstag und Relig.-Bekenntnis	Dienststellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort u. Schule)	Neue Dienststelle (Ort u. Schule)	Zeitpunkt der Veränderung
45.	Koschella, August	26. 8. 1910 kath.	Schulamtswerber	2 Prüfung	Bergkirch Kr. Ratibor kath. Schule	—	23. 11. 1937
46.	Kuschel, Paul	17. 11. 1904 kath.			Wölffingen Kr. Gleiwitz kath. Schule	—	23. 11. 1937
47.	Sobotta, Herbert	23. 6. 1909 kath.			Gamman Kr. Ratibor kath. Schule	—	26. 11. 1937
48.	Wagner, Paul	1. 4. 1901 kath.			Alt-Schalkendorf Kr. Oppeln kath. Schule	—	27. 11. 1937

III. Nichtamtlicher Teil.

Schreibmaschinen

alle neuen Modelle liefern
mit über 30 Jahren auch
jetzt kleine Maschinen
W. Olbrich & Co., Glatz

Verdunkelungs- Anlagen

Grüßner & Co.
Herrstraße 4, E. v.



Unerschütterlich sind aber-
taujend Hände für das
WHW tätig. Wo er-
füllst Du Deine Pflicht?

Pianos Kleinpianos

Bechstein - Blüthner - Olbrich - Quandt - Steinway - Thürmer u. v. a.

Harmoniums

frei Haus. Bequeme Teilzahlung. Auch leihweise
mit Mietanrechnung bei etwaigen späteren Kauf

Verlangen Sie
neueste

Piano-Olbrich, Glatz

Preisliste 1

Gegründet 1882

Filiale Reichenbach

Für den Weihnachtstisch empfehlen wir:

- Der deutsche Soldat, Briefe aus dem
Weltkrieg, herausgegeben von R. Hoff-
mann RM. 4,80
- Kriegsdichter erzählen.
Herausgeber H. F. Delmede 2,80
- Schäfer, Werdekreis neuer Anekdoten 4,50
- Diesel, Diesel — Der Mensch, das Werk
das Schicksal 7,50
- Pfener, Die Brüder Tommehans 5,50
- Widen, Heim will ich wieder reiten 6,50
- Salminen, Katrina 6,50
- Berg, Verlorenes Paradies 4,-
- Kroll, Deutsche Maler der Gegenwart 7,80
- Talvio, Die Kraniche 5,50
- De la Roche, Fische im Glück 5,80
- Eipper, Freund aller Tiere 5,50
- Hortin, Derena 8,-

Kalender in allen Preislagen.

Preisbafschs Buchhandlung, Breslau, Ring 58

Inhaber Reich Thiel und Karl-Hans Hintermeier

Der heutigen Auflage liegt ein Druckrecht des Verlages Woyz, Diesterweg, Frankfurt a. M. bei.

Veranstaltet von der Regierung in Glatz. — Verantwortlicher Angelegter: Karl-Hans Hintermeier, Breslau I, Ring 58
Breslau, Preisbafschs Buchhandlung (Inhaber Reich Thiel u. Karl-Hans Hintermeier) in Breslau, Preisbafsch 20960.
Verl.: Breslau, Preisbafsch-Verlagsdruckerei, G. & M. B. — Durchschnittsalage 3. Vierteljahr 1937: 1750 — Anzeigengebühr nach Preisliste